

Das kleine Schalentier trägt durch seine Filterfunktion aktiv zur Reinigung der Gewässer bei!

Sie filtert dabei 4-6 Liter Wasser pro Stunde ... das entspricht einer vollen Badewanne pro Tag!



filtert **4-6** Liter Wasser pro Stunde!

Gefördert durch:



Biodiversität
Gewässerschutz

Arten- und
Biotopschutz

Biodiversitätsprojekt Bachmuschel im Landkreis Dillingen



www.donaual-aktiv.de

Bachmuschel-Quiztour

Lauschen und Rätseln entlang des Brunnenbachs

↔ 4,5 km **Start/Ziel:** Brücke an der Johann-Bösl-Straße in 89435 Finningen im Landkreis Dillingen

🕒 1,5 h

👤 leicht

Abkürzung

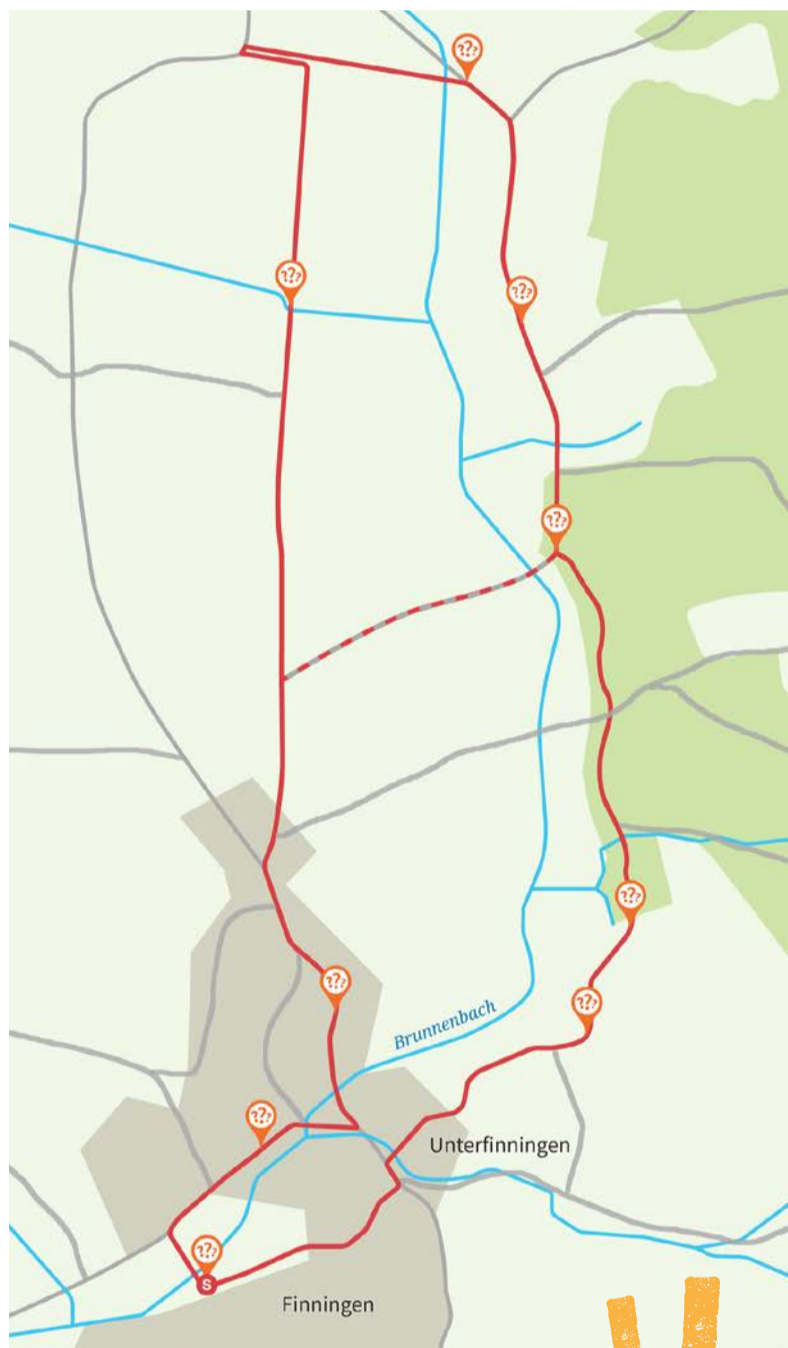
↔ 3 km

🕒 1 h

In den Bächen rund um Finningen gibt es eines der bedeutendsten und größten Bachmuschelvorkommen Bayerns. Warum die Bachmuschel so faszinierend ist und warum sie sich gerade im Brunnenbach so wohl fühlt, erfahrt ihr auf dieser Schnitzeljagd. Lauscht den spannenden Berichten, rätselt um die Wette und werdet zu echten Bachmuschel-Experten!

Der perfekte Ausklang für die Quiztour ist die Bachmuschel-Erlebnisstation an der Brücke, wo ihr gestartet seid. Hier könnt ihr euch spielerisch austoben, im Brunnenbach abkühlen und natürlich die Bachmuscheln beobachten.

?? QUIZTOUR



QR-Code scannen und loslegen!



1 APP LADEN

Ladet euch die kostenlose App „Die Quiztour-App“ herunter.



2 SPIEL STARTEN

Wählt in der App ein Spiel aus und startet es.

3 LOS GEHT'S

Sobald ihr eine Quizstation erreicht habt, werden die Quizfragen freigeschaltet.



Rücksicht kommt an!

Bitte Wege nicht verlassen und nicht ins Bachbett steigen. Keine Muscheln aus dem Bach entnehmen!



TIPP:

Lust auf weitere Quiztouren? Einfach die kostenlose Broschüre unter 07325 9510110 bestellen!

Renaudierung

Klimaschutz, Arten- und Biotopschutz

Wir sind aktiv

Mit unserem Projekt möchten wir eine einzigartige Tierart und die Vielfalt der Bäche, in denen sie lebt, in unserer Heimat erhalten – mit den Menschen vor Ort und aus der Region. Gleichzeitig setzen wir damit auch den Managementplan für das FFH-Gebiet um – Europa wird vor Ort lebendig.

Projektpartner

Wichtige Partner des Projektes sind die Gemeinden Blindheim, Finningen, Lutzingen und Mödingen sowie die Stadt Höchstädt a. d. Donau. Die Regierung von Schwaben, das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth, die untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Dillingen sowie das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben) beraten bei der Planung und Umsetzung.

Biodiversitätsprojekt gefördert durch:

Bayerischer Naturschutzfonds
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Quiztour gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Donautal-Aktiv e.V.

Team Natur & Landschaft
(Landschaftspflegeverband)
Hauptstraße 16, 89431 Bächingen
Tel.: 07325 9510130
landschaft@donautal-aktiv.de
www.donaual-aktiv.de

Biodiversitätsprojekt „Bachmuschel“ im Landkreis Dillingen

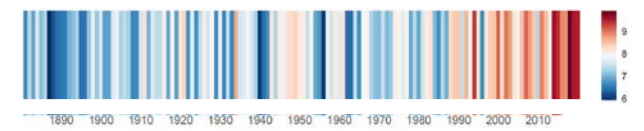
Bachmuscheln gehören wie die Malermuscheln zu den Flussmuscheln. Bis vor etwa 60 Jahren war diese Muschelart sehr häufig und so weit verbreitet, dass sie oft sogar als Hühner- oder Schweinefutter diente. Heute ist sie europaweit gefährdet und streng geschützt. Die Situation der vom Aussterben bedrohten Bachmuschel hat sich seit 1990 erheblich verschlechtert.

Im Rahmen des durch den Bayerischen Naturschutzfonds geförderten und durch die Kommunen unterstützten Biodiversitätsprojektes werden deshalb gezielt Maßnahmen zum Schutz der Bachmuschel im Landkreis Dillingen umgesetzt.



Bachmuschel & Klimawandel

Das Klima in Bayern verändert sich stark. Die Temperaturen zwischen 1951 und 2019 weisen einen deutlichen Erwärmungstrend auf (Erhöhung der mittleren Jahrestemperatur von 1,9 °C). Auch für die Bachmuschel ist der Klimawandel eine Gefahr.

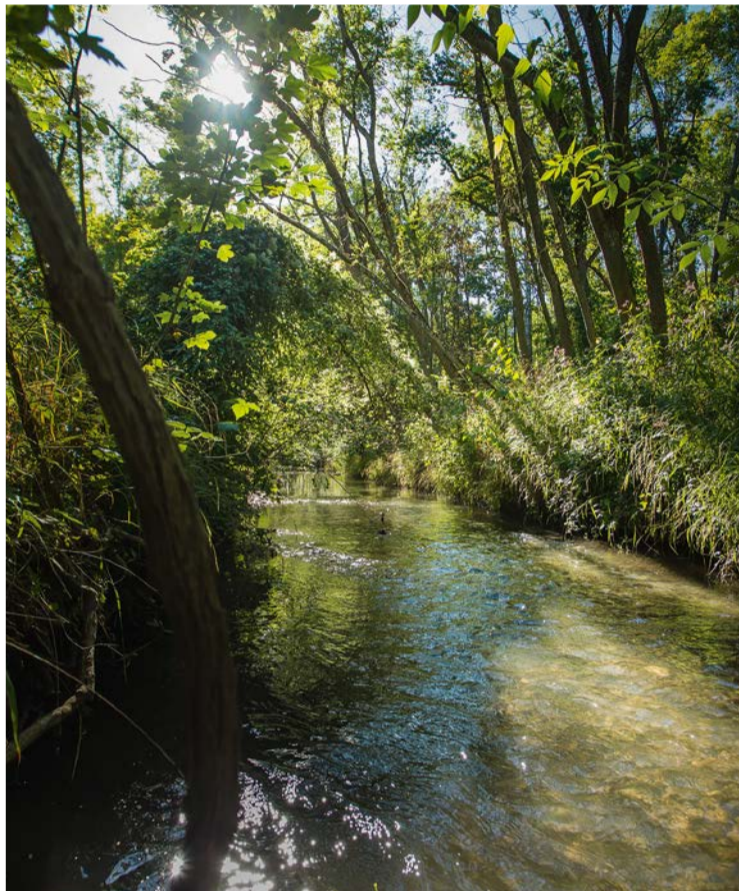


Lebensraum und Ökologie

Die Bachmuschel bewohnt schnell bis mäßig fließende Bäche und Flüsse mit einem strukturreichen Bett. Sie bevorzugt vor allem sandig-kiesige und gut durchströmte Sohlsubstrate.

Für die Fortpflanzung ist die Muschel auf bestimmte Fischarten als Zwischenwirt angewiesen. In unseren Gewässern sind das vor allem die Elritze, der Döbel oder auch Mühlkoppen.

Ausgewachsene Bachmuscheln sind Filtrierer. Mit ihren Kiemen nehmen sie Plankton und organische Stoffe aus dem Wasser auf. Die Filtrierleistung beträgt rund 4-6 Liter pro Stunde. Somit erfüllt die Bachmuschel zusätzlich eine wichtige ökologische Funktion in den Gewässern.



Im Nebel-, Kloster- und Brunnenbach leben aktuell noch über

12.000 Tiere

Damit zählt der Bestand dort noch zu einem der größten in Bayern.



Die Bachmuschel ist sehr empfindlich gegenüber Verschmutzungen im Wasser. Sie benötigt sauberes, sauerstoffreiches Wasser, um zu überleben. Verschmutzungen durch Abwässer, Chemikalien oder Sedimente können ihre Lebensräume stark beeinträchtigen.

Gefährdungen

- Austrocknung einzelner Gewässerabschnitte
- Verschlammung der Gewässer durch Bodeneintrag
- Gewässerverschmutzung durch Düngemittel, Pestizide und ungeklärte Abwässer
- Veränderung der Gewässerstruktur wie z. B. Fehlen von kiesigem, gut durchströmten Sohlsubstrat
- Bisamfraß
- Grundräumungen mit Bagger
- Rückgang der Wirtsfischbestände

Massnahmen

Hilfe & Bestandsschutz

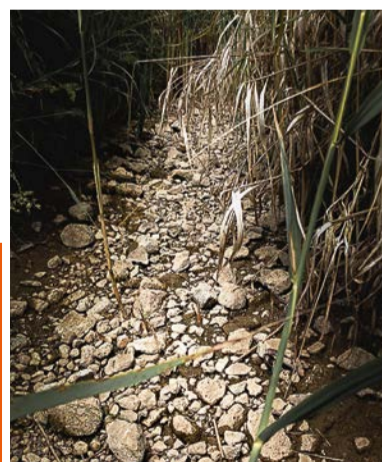
- Schonende und angepasste Gewässerpflege
- Reduzierung von Einträgen, z. B. durch Uferstreifen, Uferabflachungen und Anlage von Absatzbecken
- Umsetzung von Gewässerentwicklungskonzepten und des FFH-Managementplans
- Wasserreservoir am Nebelbach zur Bewässerung in Trockenzeiten
- Bisam- und Bibermanagement
- Ausbildung von lokalen Betreuern
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit
- Pflanzung von Ufergehölzen



Das Projekt wurde als 400. Bayern-NetzNatur-Projekt ausgezeichnet!



Trockene Flussbetten sind eine große Gefahr für die Bachmuschel.



Durch Bewässerungen von einzelnen Gewässerabschnitten versuchen wir, der Bachmuschel in den trockenen Sommern zu helfen.

Unten: Wasserreservoir am Nebelbach in Unterliezheim und Bewässerung durch Landwirte am Brunnenbach



Was kann jeder tun, um die Tiere zu schützen?



- Wasser sparen (vor allem im Hochsommer)
- Keine Tiere aus dem Bachbett entnehmen
- Nicht durch das Bachbett laufen



Die Elritze – ein wichtiger Wirtsfisch für die Bachmuschel



Impressum

Herausgeber: Donautal-Aktiv e. V. | Auflage: 5.000 Exemplare, 05/2024
 Gestaltung und Fotografie: Fouad Vollmer & Gut Werbeagentur, www.fouadvollmergut.de
 Bildnachweise: Bild S. 1, oben mittig: Dr. Susanne Hochwald | Grafik S. 2, oben rechts: LFU Bayern | Bild S. 2, oben mittig: TUM Muschelkoordinationsstelle | Bild S. 2, zweites von unten rechts: DVL Bayern
 Alle Rechte vorbehalten. Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Angaben ohne Gewähr.